

Confisereien kämpfen mit Hitze

POTSDAM/HORNOW Confisereien in Brandenburg müssen sich bei der brütenden Hitze Einiges einfallen lassen, um ihre Ware beim Versand kühl zu halten.

Die Firma Confiserie Felicitas in Hornow (Spree-Neiße) etwa setzt spezielle Kartons mit Kühllakkus ein, wie Sprecher Carsten Oehlschläger sagte. «Wir können damit problemlos Pralinen verschicken.» Ein Umsatzrückgang wegen der brütenden Hitze mache sich bislang nicht bemerkbar.

Anders sieht es bei der Firma ChocoLaden Confiserie Potsdam aus. Über die heißen Tage sei der Online-Versand eingestellt worden, sagte Geschäftsführer Frank Eckmüller. «Wenn es wieder kälter wird, arbeiten wir die eingegangenen Bestellungen ab.» Die Kunden hätten dafür Verständnis.

Dem Handelsverband Berlin-Brandenburg zufolge kommt den Händlern nun indirekt entgegen, dass gerade keine Hauptsaison für Schokolade ist. Die großen Einnahmen würden im Sommer nicht erwartet, dadurch sei auch nicht mit erheblichen Einbußen zu rechnen.

(dpa/bb)